



„Der Mensch ist größer als die Schubladen, die andere – oder gar er selbst – für ihn bauen! Denn Menschen entsprechen keiner Norm. Das ist es, was unsere Welt so bunt und l(i)ebenswert macht.“

Mit Deutschem Empowerment-Pop, fordert NANÉE dazu auf, Schubladen zu sprengen, sich von den Ketten zu lösen, die einen davon abhalten, selbstbestimmt eigene Wege zu gehen. Popsongs voller Energie, irgendwo zwischen Silbermond und Rosenstolz. Obwohl – auch das sind Schubladen. NANÉE singt NANÉE. Punkt.

Singer-Songwriterin, Body-Revolution-Aktivistin, Freigeist, Alltagspoetin: NANÉE ist all das und noch mehr. Doch der Weg zum selbstbewussten Ich war für die gebürtige Rostockerin und Wahl-Hamburgerin nicht einfach. Sie wurde mit dem Gendefekt CMN (Congenital Melanocytic Naevi) geboren. Die Pigmentzellen der Haut bilden dabei ein lebendiges Muster mit Hunderten Leberflecken aller Größen. Was auf den ersten Blick wie ein Tattoo wirkt, war gerade in jungen Jahren eine Bürde. Wie soll man sich in der eigenen Haut wohlfühlen, wenn diese oft das Ziel von Spott ist? Und auch wenn sie mit 16 Jahren als Keyboarderin noch aus der Schülerband ausstieg, weil sie es nicht aushielt, im Rampenlicht zu stehen, führte ihr Weg zur Selbstakzeptanz über die Musik.

Ein Aufenthalt 2004 in San Francisco brachte den Wendepunkt. Was wie ein Filmklischee klingen kann, war für sie ein Befreiungsschlag: mit dem Motorrad auf der Route 66, den Wind in den Haaren und die kalifornische Sonne im Gesicht. Kein Rollkragenpullover, um die vermeintlichen Makel zu verdecken. Einfach frei sein.

Diese Begeisterung nahm sie mit zurück nach Hamburg und enterte 2004 mit dem Soul- und Gospelchor „50 VOICES“ die Hamburger Bühnen, wie z.B. in der Fabrik, Laeitzhalle oder Schmidts Tivoli. Sie liebte das Kribbeln, wenn es auf die Bühne ging und nach den ersten Soloauftritten, ließ sie der Reiz, vorne zu stehen nicht mehr los. 2012 wechselte sie als Leadsängerin vom Chor- ins Banddasein und entdeckt die Freude am Experimentieren mit unterschiedlichen Musikstilen, ihre Liebe zum Jazz, Soul und Pop. 2014 folgt sie ihrer inneren Stimme, beginnt eigene Songs zu schreiben, macht erste Aufnahmen im eigenen Homestudio.

Ende 2017 dann der Mutausbruch! Sie verließ sie ihre Coverband, um auf eigenen Beinen zu stehen. NANÉE war geboren! Raus aus dem Schatten, rein ins Bühnenlicht. Zuerst als Duo, dann als Solokünstlerin NANÉE mit Band. Ihre Schritte sind größer geworden. Sie will weiter, will mit ihrer Musik, ihrem ganz eigenen Sound nach draußen.

NANÉE Künstler-Biografie

nanee-music.com

Konzerte in Norddeutschland vor bis zu 500 Leuten, z.B. im Waat'n Hus Büsum, im Rahmen des Hamburger Kultursommers, beim Rakterei Festival, oder 1-Stündige Livekonzerte im TideRadio, machten Lust auf mehr.

2019 erschien ihre Debut EP, sie hatte viele Pläne im Kopf, wollte durchstarten. Dann kam Corona. Doch NANÉE gibt nicht auf! Sie engagiert sich als Body-Revolution-Aktivistin, entwickelte ihren ersten ‚IchBinPerfektWieIchBin‘ – Workshop und kreierte mit „Cookies & Concert“ ihr erfolgreiches Streaming-Bühnenkonzept, um trotz Corona Konzerte geben zu können, schreibt & produziert neue Songs.

2021 kam die Anfrage von VOX, bei der Female Empowerment-Themenwoche von „Shopping Queen“ teilzunehmen. Dort hatte sie nicht nur die Möglichkeit, ihre Musik und Botschaft einem breiten Publikum zu präsentieren, sondern feierte mit ihrer neuen Single „Geh Deinen Weg“ (2021) sogar TV-Weltpremiere.

Der Single „Geh Deinen Weg“ wird die EP „Tausend Farben“ (VÖ 25.3.2022) folgen, 5 Tracks voller Energie - eine Hommage an die Vielfalt des Lebens. „In Zeiten von erstarkendem Rassismus und Ausgrenzung möchte ich die Augen dafür öffnen, dass MITEINANDER und TOLERANZ viel bereichernder ist, als Gegeneinander.“, so die Künstlerin.

Dies kommt nicht belehrend oder moralinsauer daher, sondern gut gelaunt, mit treibendem Beat. Gefühlvoll, nie kitschig, drängend, kreierte sie ihren eigenen Empowerment Pop. Raus, tanzen, ganz bei sich sein. Ihre Community hat sie mit dieser Mischung überzeugt, ihre EP hat sie mittels eines Crowdfundings finanziert.

Bei der Produktion hat sie nichts dem Zufall überlassen. Als Produzent stand ihr Manne Uhlig zur Seite, ebenfalls Produzent und Schlagzeuger von GLEIS 8. Musiker wie Gitarrist Jürgen „Jay“ Scholz (Klaus Laage, Jule Neigel, Udo Lindenberg), Bassist Jens Wrede (Achim Reichel, Stefan Gwildis, Ina Müller) und Pianist Martin Karbow geben ihren Songs den instrumentellen Rahmen und damit ihren ganz eigenen Sound.


Die EP markiert eine wichtige Station in der Entwicklung einer Musikerin, die sich von den Floskeln des Deutschpops löst und sich traut, in ihren Songs persönliche Geschichten zu erzählen. Eindringlich, mit Gefühl, unter die Haut gehend und motivierend.

Wie singt sie noch gleich in ihrer Single? „Es ist niemals zu spät, geh Deinen eigenen Weg!“

Kontakt: NANÉE aka Nannette Emmerich | nanee@nanee-music.com | 0163-700 3790

Links

 <https://www.nanee-music.com>

 <https://www.facebook.com/nanee.music/>

 <https://www.instagram.com/nanee.music/>

 <https://www.youtube.com/nanee-music>

 <https://open.spotify.com/artist/569mp5pGX6xZ216Navbcs7>

Das beigefügte Pressefoto ist frei verwendbar im Rahmen einer Berichterstattung über NANÉE unter Angabe der Fotografin: **Foto:** Elena Zaucke Photography